

Mag. Werner Kogler
Vizekanzler
Bundesminister für Kunst, Kultur,
öffentlichen Dienst und Sport

Herrn
Präsidenten des Nationalrates
Mag. Wolfgang Sobotka
Parlament
1017 Wien

Geschäftszahl: 2023-0.158.242

Wien, am 31. März 202330. März
2023

Sehr geehrter Herr Präsident,

die Abgeordneten zum Nationalrat Krainer, Genossinnen und Genossen haben am
1. Februar 2023 unter der Nr. **14002/J** an mich eine schriftliche parlamentarische Anfrage
betreffend Zahlungen an ÖVP-nahe Unternehmen 2022 gerichtet.

Diese Anfrage beantworte ich nach den mir vorliegenden Informationen wie folgt:

Einleitend wird darauf hingewiesen, dass sich die Vergabe von Aufträgen im
Bundesministerium für Kunst, Kultur, öffentlichen Dienst und Sport (BMKÖS)
ausschließlich nach den Kriterien des Bundesvergabegesetzes 2018 zu richten hat.

Im BMKÖS können aufgrund des dezentralen Budgetvollzuges grundsätzlich sämtliche
Organisationseinheiten mit eigenen Budgetmitteln Beschaffungen durchführen. Nachdem
festgestellt wurde, welche Leistung genau benötigt wird, erfolgt eine Überprüfung, ob
diese über die Rahmenverträge der Bundesbeschaffung GmbH abrufbar ist. Sollte dies der
Fall sein, so wird sie hierüber beschafft. Andernfalls erfolgt das weitere Vorgehen ohne
Mitwirkung der Bundesbeschaffung GmbH nach den Bestimmungen des
Bundesvergabegesetzes 2018.

In einem ersten Schritt wird der geschätzte Auftragswert ermittelt. Aus diesem leitet sich die Wahl des zulässigen Vergabeverfahrens ab. Bei Beschaffungen unterhalb eines geschätzten Auftragswertes von € 100.000,00 exkl. USt. ist auch eine Direktvergabe zulässig. Für die Abwicklung einer Direktvergabe gelten innerhalb des BMKÖS interne Richtlinien über alle vorzunehmenden Schritte, die einzuhalten sind.

Nach Durchführung eines Vergabeverfahrens wird jeder vergebene Auftrag und jede abgeschlossene Rahmenvereinbarung mit einem Auftragswert ab € 50.000,00 exkl. USt. durch Bereitstellung der Kerndaten des Verfahrens auf <https://www.data.gv.at/> bekanntgegeben.

Im Ausschreibungstext wird der öffentliche Auftraggeber und die vergebende Stelle genau bezeichnet und angegeben, ob die Vergabe der ausgeschriebenen Leistung nach den Bestimmungen des Bundesvergabegesetzes 2018 für den Ober- oder den Unterschwellenbereich erfolgt und welche Vergabekontrollbehörde für die Kontrolle dieses Vergabeverfahrens zuständig ist. Es werden die als erforderlich erachteten Nachweise angeführt, soweit sie nicht bereits in einer allfälligen Bekanntmachung angeführt waren. Weiters wird ausgeführt, ob der Zuschlag dem technisch und wirtschaftlich günstigsten Angebot oder dem Angebot mit dem niedrigsten Preis erteilt werden soll und nach welchen Zuschlagskriterien dies beurteilt wird. Ist die Festlegung der Zuschlagskriterien im Verhältnis der ihnen zuerkannten Bedeutung aus objektiven Gründen nicht möglich, so werden alle Zuschlagskriterien, deren Verwendung vorgesehen ist, in der Reihenfolge der ihnen zuerkannten Bedeutung angegeben. Es werden erforderlichenfalls technische Spezifikationen und Bestimmungen betreffend die Übertragung von Rechten des geistigen Eigentums angegeben. Letztlich wird auch ausgeführt, ob rechnerisch fehlerhafte Angebote ausgeschieden werden oder ob eine Vorreihung infolge der Berichtigung eines Rechenfehlers zulässig ist.

Zu den Fragen 1 bis 6:

- *Welche Werkverträge in welcher Höhe zu welchem Zweck wurden im Kalenderjahr 2022 mit folgenden ÖVP-eigenen [sic!] Unternehmen abgeschlossen:*
 - a. 42 Virtual Business GmbH*
 - b. Accenture*
 - c. AMI Promarketing Agentur-Holding GmbH*
 - d. be.public Corporate & Financial Communications GmbH*
 - e. BestHeads Online Marketing GmbH*
 - f. Blink Werbeagentur GmbH*
 - g. Campaigning Bureau Kampagnenberatungs GmbH*

h. Demox Research GmbH
i. Epamedia GmbH
j. EWC Edelweiss Consulting
k. Fichtinger Werbeagentur GmbH
l. GPK Event- und Kommunikationsmanagement
m. GPK GmbH
n. GPK Live
o. GPK Public GmbH
p. Gradus Proximus GmbH
q. HF Beratungs GmbH
r. HG Health Group GmbH
s. HMT Marketing Gesellschaft mbH
t. Hygiene Austria LP GmbH
u. ICG Integrated Consulting Group
v. INNOCON Wirtschaftstreuhand GmbH
w. Innova Verlag GmbH
x. Investa Beteiligungsverwaltungsgesellschaft mbH
y. Koop Live Marketing GmbH bzw. Koop Live Marketing GmbH & Co KG
z. LBG Wirtschaftsprüfung & Steuerberatung GmbH
aa. leisure communication Kommunikationsagentur Ges.m.b.H.
bb. Leo Kreml Veranstaltungsmanagement GmbH & Co KG
cc. M&R Meinungsforschung und Research GmbH
dd. McKinsey
ee. Media Contacta GmbH
ff. Metropol Medienservice GmbH
gg. P8 Marketing GmbH
hh. Pi-five Eventmarketing GmbH
ii. Repuco GmbH
jj. Rosam.Grünberger.Jarosch & Partner GmbH (vormals: Rosam Grünberger Change Communications GmbH)
kk. Rosenberg GP Corporate Media Advisors GmbH
ll. Schürz&Lavicka Werbeagentur GmbH
mm. Schütze Public Results (vormals: Schütze Positionierung GmbH)
nn. Seminarhotel Springer Schlössl
oo. Seven Film- und Postproduction GmbH
pp. SK Management GmbH
qq. SMJ Partners Consulting GmbH
rr. Spiegelfeld International GmbH

ss. Spiegelfeld Kommunikation GmbH
 tt. Steiner Mediensysteme GmbH
 uu. That's the Way Eventmanagement GmbH
 vv. The Script Company
 ww. Vertikom Austria GmbH
 xx. vierfeld Digital GmbH
 yy. Werner Janitsch GesmbH

- Unter welcher ELAK-Zahl wurde der Werkvertrag jeweils dokumentiert und welche Vorzahlen bzw. Nachzahlen weist der jeweilige Akt aus?
- Mittelbindungen in welcher Höhe wurden für diese Werkverträge jeweils für welches Jahr in welchem Detailbudget vorgenommen?
 a. Welche davon wurden jeweils wann um welchen Betrag erhöht bzw. reduziert?
- Wie viele Vergleichsangebote wurden zu den jeweiligen Werkverträgen jeweils eingeholt und wie viele jeweils tatsächlich gelegt?
- Welche einzelnen Zahlungen erfolgten im Kalenderjahr 2022 jeweils an die unter 1. genannten Unternehmen aus welchem Grund, an welchem Tag und in welcher Höhe?
- Wie lautete der jeweilige Buchungstext der Zahlungen?

Im Jahr 2022 wurden seitens des BMKÖS Werkverträge mit nachstehenden in der Anfrage genannten Unternehmen abgeschlossen:

Unternehmen	Summe/ Zahlung in € (inkl. USt.)	ELAK-Zahl	Mittelbindung (inkl. USt.)	Betreff	Vergleichs- angebote
ICG Integrated Consulting Group	3.577,50	502022- 0.342.002	MR DB 17010100 € 3.577,50	Begleitung VAB-neu	Es wurden keine Vergleichs- angebote eingeholt, da die Fa. ICG als bestgereichte in einer dem Projekt vorgelagerten Themen- stellung (Strategie- und Zielent- wicklung zur VAB-neu) hervorgegan- gen ist.

ICG Integrated Consulting Group	510,00	2022-0.162.692	MR 17010100 € 510,00	OT- MS 56 Webinar: „Virtuelle Kreativität und Ideenfindung“ am 9. Juni 2022	Da der Auftragswert für den Einzelauftrag € 7.500 exkl. USt. unterschreit- et, sind seitens der VAB keine weiteren Vergleichs- angebote einzuholen.
ICG Integrated Consulting Group	4.080,00	2022-0.162.692	MR DB 17010100 € 4.080	MS 486 „Führen in der Veränderung“ am 3.–4. November 2022	Da der Auftragswert für den Einzelauftrag € 7.500 exkl. USt. unterschreit- et, sind seitens keine weiteren Vergleichs- angebote einzuholen.
EWC EDELWEISS CONSULTING GmbH	3.911,70	2022.0.290.084 (Beauftragung) 2022-0.735.923 (Bezahlung)	MR 17010100 € 3.911,70	Evaluierung der Microsite „Lehre im Öffentlichen Dienst“; bessere Anpassung an die Zielgruppe	Aufgrund der Expertise auf diesem Gebiet sowie der methodisch- fachlichen Kompetenz, die im Rahmen des Entwicklungs- prozesses des Jugendziels positiv bewertet werden konnte, wurden keine Vergleichs- angebote eingeholt.
Accenture GmbH	4.956,00	3602.02842.009 Zahlung GZ 2022-0.810.838	MR DB 32010201 € 7.000,00	Evaluierung Austria Forum	Abruf aus einer BBG- Rahmen- vereinbarung

ICG Integrated Consulting Group	24.000,00	Vertrags-GZ 2022-0.317.687 Vor- bzw. Nachzahlen 2021-0.163.943 2021-0.284.218 2021-0.876.478 2022-0.317.664 2022-0.749.941	MB DB 17020100 € 24.000,00	Unterstützung der Einrichtung einer Koordinie- rungsstelle zur Umsetzung des „3-Säulen- Modells“ für die Pilotphase der „Täglichen Bewegungs- einheit für Kinder und Jugendliche in Österreich“; 01. April 2022 bis 31. Mai 2022	Abruf aus einer BBG- Rahmen- vereinbarung
ICG Integrated Consulting Group	24.000,00	Vertrags-GZ 2022-0.317.664 Vor- bzw. Nachzahlen 2021-0.163.943 2021-0.284.218 2021-0.876.478 2022-0.317.687	MB DB 17020100 € 24.000,00	Unterstützung der Einrichtung einer Koordinie- rungsstelle zur Umsetzung des „3-Säulen- Modells“ für die Pilotphase der „Täglichen Bewegungs- einheit für Kinder und Jugendliche in Österreich“; 01. Jänner 2022 bis 28. Februar 2022	Abruf aus einer BBG- Rahmen- vereinbarung

**) Aufgrund der hohen Anzahl an Kursen, die seitens der VAB laufend zu beauftragen sind, sind die marktüblichen Preise hinlänglich bekannt und werden regelmäßig auf ihre Aktualität geprüft. Die gegenständlichen Kosten können in diesem Zusammenhang als marktüblich und preisangemessen beurteilt werden.*

Im Jahr 2022 wurde seitens des Bundesdenkmalamtes (nachgeordnete Dienststelle des BMKÖS) ein Werkvertrag mit nachstehendem in der Anfrage genannten Unternehmen abgeschlossen:

Unternehmen	Summe/ Zahlung in € (inkl. USt.)	ELAK-Zahl	Mittel- bindung (inkl. USt.)	Betreff	Vergleichs- angebote
STEINER Medien-	19.388,11	2022- 0.202.874	MB DB 32010300 € 19.388,11	Ankauf einer Videokonferenz- anlage und	Preisvergleich und Vergleich BBG-Shop.

systeme GmbH				Leitwegmonitore/ Infoscreen	Sämtliche techn. Komponenten wurden preislich geprüft (Angebote/ Preiserhebung > 3; tw. Online)
--------------	--	--	--	--------------------------------	---

Zu Frage 7:

- Welche der unter 1. genannten Unternehmen wurden als Subunternehmen im Rahmen eines von Ihrem Ressort erteilten Werkvertrags tätig?
a. Im Rahmen welchen Werkvertrags in welchem Ausmaß?

Für den „Tag des Sports 2022“ wurden 8-Bogen-Plakate für den Sponsor Raiffeisenlandesbank Wien bei der Fa. Epamedia gedruckt. Die Beauftragung erfolgte durch die Fa. KGP Events GmbH, den General-Auftragnehmer für den „Tag des Sports“. Ungeachtet dessen ist aber darauf hinzuweisen, dass die Möglichkeit der Beschäftigung von Subunternehmen für Verträge unterschiedlich geregelt wird. Eine Einzelerhebung für jeden Vertrag kann in Anbetracht des dafür erforderlichen hohen Verwaltungsaufwandes im Konnex mit der gebotenen Sparsamkeit, Zweckmäßigkeit und Wirtschaftlichkeit jedes Verwaltungshandelns nicht erfolgen.

Zu Frage 8:

- Welche Leistungen der unter 1. genannten Unternehmen wurden in welcher Höhe von wem im Zuge einer Förderabwicklung eingereicht bzw. genehmigt?

Soweit aus den im BMKÖS vorliegenden Unterlagen ersichtlich, sind keine Leistungen der unter Frage 1 genannten Unternehmen im Sinne der Fragestellung bekannt. Zu allfälligen Auszahlungen von Förderungen aus dem NPO-Unterstützungsfonds darf auf die Veröffentlichung aller Einzelförderungen ab einer Höhe von € 1.500,00 pro Jahr (www.npo-fonds.at) verwiesen werden. Von einer erneuten Auflistung und Übermittlung öffentlich zugänglicher Daten wird aus verwaltungsökonomischen Gründen abgesehen.

Mag. Werner Kogler

